

FELLPFLEGE BEI LANGHAARKATZEN

Heute war es wieder einmal so weit: eine total verfilzte und ziemlich verwahrloste Perserkatze wurde in Narkose geschoren, ihre größtenteils eingewachsenen (oder kurz davor) Krallen wurden gekürzt, die verdreckten Ohren gereinigt und Zahnstein entfernt.

Eine Katze, die sich zu Hause nicht kämmt, bürstet, scheren läßt.

Woran mag das liegen?

Fast immer am fehlenden Training im frühen Welpenalter! Da MUSS man anfangen - erst ganz kurz, dann immer länger, und mit SOFORTIGER Belohnung - die Katze an die Fellpflege zu gewöhnen. Sie muß dies positiv verknüpfen, daher funktioniert es nur mit Belohnung, Geduld und einem Gespür für den richtigen Augenblick, wann es Zeit ist, aufzuhören. Nämlich nicht erst dann, wenn die Katze schon deutlich zeigt, daß jetzt Schluß sein soll; sondern: KURZ BEVOR die Katze genervt ist. Das ist die Kunst.

Wer sich das nicht zutraut, und auch später nicht die Nerven hat, die Katze jeden Tag kurz zu bürsten, sollte - wenn es denn eine Katze sein muß - eine Kurzhaarkatze nehmen!

Das ist die Message. Bitte weitersagen.